

Ausgabe: Neue Osnabrücker Zeitung

Veröffentlicht am: 06.12.2015

Bürgerstiftung 15 Jahre aktiv

Osnabrücker Bürgergala mit actionreichem Bühnenprogramm

von Stefan Buchholz



Osnabrück. Showelemente und manch hochwertiger Tombolapreis bestimmten die Bürgergala im Theater. Am Samstagabend feierten nach Veranstalterangaben rund 600 Teilnehmer den 15. Geburtstag der Bürgerstiftung Osnabrück.

Nach einem Sektempfang startete das Bühnenprogramm mit einem Schuss Eigenwerbung. Ein Imagefilm zeigte, was die Bürgerstiftung für wen bewegt. Der 2000 gegründeten Vereinigung von Geld-, Zeit- und Ideenstiftern brachte danach die Kunst- und Musikschule Osnabrück ein Geburtstagsständchen, in das sogar das Publikum mit einstimmte.

Ein Hauch von Fin de Siècle wehte in den luftigen Bewegungen von jungen Ballettdamen über die Bühne. Die von Ferne wie 16 bezaubernde Jeannies wirkenden Tänzerinnen der Ballettschule von Bettina Escaño boten eine Choreografie aus dem dritten Akt von Tschaikowskys „Nussknacker-Suite“.

Mit den „Greenbeats“ folgte auf dem Theaterparkett der Sprung in die Jetztzeit. Die siebenköpfige Rhythmussektion trommelte melodische Klangfolgen auf die Trommelfelle, die das Publikum mit Begeisterung quittierte. Ein Mehrwert der Drum-Show: Die jungen Künstler um Leader Timm Pieper inszenierten rund um ihre Trommelgeräte noch actionreiche Bewegungsabläufe.

Nicht vollständig auszumachen war, ob Heaven als Moderator des Abends auf schusselig machte oder in der Tat nur wenig präsent war. Seine Fragen an Bürgerstiftungschef Klaus Lang, Theaterintendant Ralf Waldschmidt oder Christiane Wulff, zuständig für das Osnabrücker Kinder- und Jugendtheater Oskar, wirkten mitunter uninspiriert.

Eine starke schauspielerische Präsenz zeigten die drei festen Schauspieler des Oskar-Ensembles. Sie

fürten Szenen aus dem neuesten Stück „Der Fischer und seine Frau“ auf.

Einen musikalischen Eindruck gab es aus der aktuellen Theaterproduktion „My Fair Lady“ mit dem Musicalhit „Weil ich weiß, in der Straße wohnst Du“. Teilnehmerstark dann zwei weitere Showacts: Sehr dynamisch geschätzte 40 Jugendliche der Jumpstyle-Gruppe aus der Tanzschule Albrecht, eher getragen der gut 50-köpfige Chor der Jacob's Gospel Singers.

Nach Fingerfood und Currywurst im Gläschen folgte ein weiterer Höhepunkt des Bürgergala-Abends: die Ziehung der Tombola-Lose. Neben dem Hauptpreis – einer 2900 Euro teuren Armbanduhr – fanden Menügutscheine für das „La Vie“, Dauersitzplatzkarten für den VFL Osnabrück sowie weitere, zum Teil hochwertige Produkte ihre Gewinner.

Der Erlös der Benefizveranstaltung dient der Bürgerstiftung dazu, weitere soziale und gemeinnützige Projekte in Osnabrück zu fördern.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück
Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.